

Bekanntmachungen

Bundesministerium für Gesundheit

Bekanntmachung [1503 A]
eines Beschlusses
des Gemeinsamen Bundesausschusses
über die stellungnahmeberechtigten Organisationen
nach § 137f Abs. 2 Satz 5
des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V)

Vom 10. Mai 2007

Der Gemeinsame Bundesausschuss hat in seiner Sitzung am 10. Mai 2007 folgenden Beschluss gefasst:

I.

Auf Grundlage von § 32 der Verfahrensordnung des Gemeinsamen Bundesausschusses sind folgende Organisationen als maßgebliche Spitzenorganisationen auf Bundesebene dem Kreis der stellungnahmeberechtigten Organisationen nach § 137f Abs. 2 Satz 5 SGB V zuzuordnen und erhalten Gelegenheit, Stellungnahmen zu strukturierten Behandlungsprogrammen im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Stellungnahmeverfahren abzugeben:

- Arbeitsgemeinschaft Privater Heime Bundesverband e.V.
- Bundesverband Ambulante Dienste und Stationäre Einrichtungen e.V.
- Bundesverband Deutscher Privatkliniken e.V.
- Deutsche Gesellschaft für medizinische Rehabilitation e.V.
- Deutscher Heilbäderverband e.V.
- Deutsche Vereinigung für Rehabilitation e.V.
- Verband Physikalische Therapie e.V.

II.

Auf Grundlage von § 31 Abs. 2 der Verfahrensordnung des Gemeinsamen Bundesausschusses sind folgende weitere Organisationen im Einzelfall zur Stellungnahme aufzufordern:

Zu den DMP Asthma bronchiale und Chronisch obstruktive Lungenerkrankung:

- Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF)
- Deutscher Allergie- und Asthmabund e.V.

Zum DMP Brustkrebs:

- Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF)
- Bundesverband Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.
- FEM Frauengesundheit e.V.

Zu den DMP Diabetes mellitus Typ 1 und Diabetes mellitus Typ 2:

- Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF)
- Deutscher Diabetiker Bund e.V.

Zum DMP Koronare Herzkrankheit:

- Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF)
- Selbsthilfe-Initiative HFI e.V.

III.

Der Beschluss tritt am 10. Mai 2007 in Kraft.

Siegburg, den 10. Mai 2007

Gemeinsamer Bundesausschuss
Der Vorsitzende
H e s s